

Pressemeldung

JV-Vereinbarung ausgedehnt Bohrprogramm beginnt bei Feni Islands

5. Februar 2007 – Vancouver, BC – New Guinea Gold Corporation (NGG) gibt bekannt, dass sie einem Aufschub für Vangold Resources Ltd. bis zum 30. Juni 2008 zugestimmt haben, um die weiteren \$1,26 Mio. für die Exploration auszugeben um weitere 25% am Feni Islands Projekt zu erhalten (EL1021). Die Partner haben sich geeinigt, dass von diesem Betrag \$600'000 bis am 1. September 2007 für ein Diamant-Bohrprogramm ausgegeben werden sollen. Vangold wird auch 200'000 Aktien an NGG ausgeben. Vangold und NGG halten aktuell beide 50% an dem Projekt.

Am 19. Januar 2007 berichteten die Partner, dass ein 1500-2000 Meter Diamantbohrprogramm zum Test neuer Explorationsziele auf dem Feni Projekt nach Plan im ersten Quartal 2007 beginnen soll. In einer Pressemeldung datiert vom 7. November 2006 empfahl Dr. David Lindley, früherer Vizepräsident für die Exploration für NGG und Vangold, Testbohrungen auf einem 3 qkm grossen Gebiet des Feni Goldsystems, welches noch nicht bebohrt wurde. Es wird geplant, einen Bohrer, welcher im Besitz von Kanon Resources Ltd. ist (welche zu 50% NGG und zu 50% Vangold gehören), sowie ergänzende Ausrüstung nach Ambitle Island zu transportieren, sobald Personal und Beförderungsmittel verfügbar sind.

Hintergrund

Dr. Peter A. Christopher, P.Eng. beschrieb die Feni-Liegenschaft in einem unabhängigen technischen Report gemäss NI 43-101 und datiert vom 1. Oktober 2002, folgendermassen:

“Die Feni-Liegenschaft besteht aus zwei getrennten Gebieten auf den benachbarten Ambitle und Babase Islands der Feni-Tabar Inselkette in der Provinz von New Ireland, Papua Neu Guinea.

Diese zwei Inseln, welche sich innerhalb einer Kette von alkalischen vulkanischen Inseln befinden, enthalten eine signifikante Goldlagerstätte auf Tabar Island und eine Weltklasse-Goldlagerstätte auf Lihir Island. Die Feni-Liegenschaft ist hauptsächlich ein Explorationsziel für Goldlagerstätten aus heissen Quellen (wie Lihier) oder einer tieferen „hochgradigen“ Lagerstätte mit mehreren Adern (wie Tokekuma auf der Hauptinsel von Papua Neu Guinea). Sie hat auch das Potenzial für eine sehr hochgradige, strukturell kontrollierte Mineralisation wie Hishikari in Japan und Anzeichen für ein porphyrisches Kupfer-Goldsystem treten in einigen Bohrlöchern auf. Frühere Exploration auf der Feni-Liegenschaft identifizierte über 30 getrennte Goldanomalien und –Vorkommen. Die Boden-Geochemie für Gold, Quecksilber, Arsen und Kupfer wurde für eine 9 qkm grosse Zone erhalten, welche die Schürfstätten Kabang und Dome beinhalten.

Ambitle Island (das primäre Explorationsziel) hat in ihrem Zentrum einen Krater. Zahlreiche aktive thermische Gebiete sind entlang junger Verwerfungen und ringförmiger Bruchzonen um

den Krater ausgerichtet. Ältere Gegenstücke der aktiven geothermischen Gebiete sind waren und sind die Haupt-Explorationsziele. Der erodierte Krater wird durch die nach NNW verlaufende Matampasel-Verwerfung geschnitten. Die Matampasel-Verwerfung flankiert den nach NNW verlaufenden Niffin-Graben. Bewegungen auf den NNW-Strukturen resultierten in Graben-Kreuzstrukturen. Polymektische, gewinkelte Gesteinsbruchstücke, alterierte vulkanische Brekzienkörper treten entlang der Natong-Struktur auf. Von verkieselten Gesteinsbruchstücken der Brekzien wird berichtet, dass sie Goldwerte bis zu 75g/t Au haben“.

Frühere Bohrungen, einschliesslich Bohrungen durch die JV-Partner trafen auf weit verbreitetes Gold in geologisch der Lihir-Lagerstätte ähnlicher Umgebung mit Goldwerten in der Grössenordnung von 0,5g/t Gold bis 10g/t Gold.

Einige der früheren Löcher hatten folgende Abschnitte (Orte werden in Christophers Bericht gezeigt):

Loch Nr.	Von (m)	Bis (m)	Länge (m)	Gold (g/t)	Kupfer (%)
AMD002	0	114	114	1.12	0.19
AMD006	44	85	41	1.84	0.02
inklusive	44	64	20	2.13	0.02
KAD002	46	122	76	1.69	-
inklusive	92	108	16	2.56	-
MAD001	68	257	189	1.1	-
inklusive	68	120	52	1.65	-
inklusive	98	120	22	2.18	-

- Alle Bohrresultate sind auf der Internetseite www.newquineagold.ca
- Abschnittlängen nähern die wahren Breiten an

CEO und Präsident von NGG, Bob McNeil kommentierte: „Goldmineralisation wurde nun durch Bohrungen auf mehreren Quadratkilometern des 16 qkm-Kraters bestätigt. Grosse Volumina mit 1 bis 2 g/t Gold werden durch die Bohrresultate angedeutet und das vorgeschlagene Bohrprogramm wird sich auf die Exploration nach möglichen höhergradigen Zonen von Golderz führenden Klüften konzentrieren, welche, falls angetroffen, einen substantziellen Anstieg der durchschnittlichen Goldgrade bewirken könnten. Dr. D. Lindley merkte in einer Pressemeldung datiert vom 7. November 2006 an, dass eine drei Quadratkilometer grosse Kernzone im Krater weit verbreitetes alluviales Gold in Bächen hat, welche dieses Gebiet zergliedern, aber welche noch nicht durch Bohrungen getestet wurde. Dieses Gebiet hat eine dünne Deckschicht vulkanischer Asche und trachytischer Laven, welche jünger als die Goldmineralisation sind und welche potenziell ein mit Gold mineralisiertes Untergrundgestein verdecken könnten (wie angedeutet durch die Flussgold-Geochemie). Dieses Gebiet wird nun für Testbohrungen angezielt. Dr. Lindley merkte auch an, dass die Lihir-Lagerstätte, welche Ressourcen von mehr als 42 Millionen Unzen Gold enthält, auf ein Gebiet von zwei Quadratkilometern begrenzt ist und etwa 50% (der Fläche) des Gesteins innerhalb dieser Zone ist unmineralisiert oder schwach mineralisiert. Das Gebiet auf Feni, welches bebohrt werden soll, ist genügend, um einen oder mehrere der Teile der Erzkörper zu enthalten, welche die Lihir-Lagerstätte ausmachen.

Dies wird ein aufregendes Programm sein, welches sich in die zweite Hälfte von 2007

von Verzögerungen durch das Prüflabor“.

NGG ist auch daran, die Sinivit-Liegenschaft zu entwickeln (siehe NI 43-101-Bericht, datiert vom 30. Januar 2006). Zusätzlich hat NGG ein umfassendes Bohrprogramm für 2007 geplant, um die Goldressourcen bei anderen Schlüssel-Liegenschaften zu definieren, Normanby (Imwauna), Mt Penck und Sehulea (Weioko).

Bitte kontaktieren Sie für weitere Informationen Forbes West gebührenfrei unter 888 655 5532, email forbes@sherbournegroup.ca oder Judith O'Quinn unter 604 662 3598, email ngg@telus.net.

Die technischen Daten in dieser Pressemitteilung wurden durch oder unter der Aufsicht von Robert D. McNeil, CEO von New Guinea Gold Corporation aufbereitet. Herr McNeil hat einen Master of Science in Geologie, 44 Jahre Bergbau-Erfahrung, ist ein Mitglied des Australischen Instituts für Bergbau und Metallurgie, und erfüllt die Anforderungen als qualifizierte Person gemäss NI 43-101.

Im Namen des Aufsichtsrates

"R.D.McNeil"
Aufsichtsrats-Vorsitzender und CEO

Die TSX Venture Exchange hat diese Pressemitteilung nicht überprüft und übernimmt keine Verantwortung für die Angemessenheit dieser Pressemitteilung. Die in dieser Pressemitteilung gemachten Aussagen können gewisse in die Zukunft gerichtete Aussagen beinhalten. Die effektiven Ereignisse oder Resultate können sich von den Erwartungen der Gesellschaft unterscheiden. Gewisse Risiko-Faktoren können auch die tatsächlich durch die Gesellschaft erreichten Resultate beeinträchtigen

Dieser Beitrag wurde nicht geprüft, silberinfo übernimmt keine Verantwortung für Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Mitteilung.

© der Übersetzung by silberinfo

Das Team silberinfo ist Herausgeber des ersten deutschsprachigen Börsenbriefes und Betreiber der ersten deutschsprachigen Online-Plattform zum Thema Silber. Weitere Informationen zu globalen Rohstoff- und Edelmetallmärkten, sowie ein Forum (mit fachkundigem Publikum) finden Sie unter www.silberinfo.com

Haftungsausschluss: silberinfo übernimmt keine Haftung für den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten. Bitte beachten Sie dazu unseren Disclaimer.